

## Gemeinsame Mitteilung Sozialistische Einheitspartei Deutschlands - Sozialistische Partei (Flämische Sozialisten)

Im Rahmen der langjährigen traditionellen Beziehungen zwischen der SED und der Sozialistischen Partei (Flämische Sozialisten) weilte auf Einladung der SP eine Delegation der SED unter Leitung von Kurt Hager, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees, in Belgien.

Bei dieser Gelegenheit wurde ein gründlicher Meinungsaustausch über die internationale Entwicklung, politische und ökonomische Fragen geführt. Dabei wurde den Problemen der Sicherheit und Abrüstung in Europa und in der Welt breite Aufmerksamkeit gewidmet. Beide Parteien äußerten ihre tiefe Besorgnis über die außerordentliche Verschärfung des internationalen Klimas. Sie betrachteten die Abwendung der Gefahr eines atomaren Infernos als die wichtigste Aufgabe aller an Frieden und Sicherheit der Völker interessierten Kräfte. Beide Parteien stimmen darin überein, daß es zur Politik der Entspannung und friedlichen Koexistenz von Staaten unterschiedlicher gesellschaftlicher Systeme keine sinnvolle Alternative gibt.

Die SED und die SP unterstützen alle Vorschläge, die auf der Grundlage des Prinzips der gleichen Sicherheit zu einem gegenseitigen Abbau der atomaren und konventionellen Streitkräfte und Rüstungen führen.

Die Repräsentanten der SED und der SP äußerten sich befriedigt über den Verlauf der Beratungen. Sie vereinbarten, die Beziehungen zwischen beiden Parteien weiterzuentwickeln.

Auf Einladung der SED wird eine Delegation der SP im Laufe des Jahres 1983 die DDR besuchen.

20. November 1982

## Gemeinsames Kommuniqué Deutsche Demokratische Republik - Sozialistische Föderative Republik Jugoslawien anlässlich des offiziellen Freundschaftsbesuches des Vorsitzenden des Präsidiums der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien in der DDR

Auf Einladung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, weilte der Vorsitzende des Präsi-